

Moderne Schnitzeljagd: Geocaching-Tour durch Nord-Düren



Umland, Düren: Große Bauten, kleine Details und verborgene Parks – das Stadtmuseum Düren bietet am 25. August ab 10.00 Uhr die Möglichkeit, den Stadtteil Nord-Düren besser kennenzulernen. Und zwar mit einer Geocaching-Tour. Die GPS-gestützte Schnitzeljagd erfreut sich bereits seit ein paar Jahren großer Beliebtheit. Treffpunkt ist am Stadtmuseum, Arnoldsweilerstraße 38.

Geocaching ist eine Form der Schnitzeljagd, bei der man mithilfe von GPS-Geräten und Koordinaten ans Ziel, zum Cache, gelotst wird. Dort können sich die Teilnehmer am Ende in ein Logbuch eintragen. Die angebotene Thementour durch den Dürener Norden ist ein so genannter „Multicache“. Diese Spurensuche besteht aus mehreren Stationen – an jeder Station erhalten die Teilnehmer über Fragen und Rätsel die Koordinaten für den nächsten Punkt und werden so an verschiedenen interessanten Orten vorbeigeführt. Dabei sein werden bekannte Orte wie der Engel der Kulturen, die Kirche St. Joachim, aber auch Orte, die im Alltag übersehen werden oder aber normalerweise gar nicht sichtbar sind.

Für das Stadtmuseum war im Vorfeld einiges an Recherche notwendig. Gespräche mit Kennern des Ortsteils... Besuche vor Ort... und Fototermine standen über mehrere Monate auf dem Plan. Und viele Tests...

Unzählige Male wurde die Tour geprobt, kleine Unstimmigkeiten geglättet, und danach erneut getestet. So etwas bedeutet gleichzeitig eine wertvolle Abwechslung für die Ersteller der Tour, die vor Ort sind und selbst immer wieder Neues entdecken. Auch Externe wurden gebeten, einen Probedurchlauf zu unternehmen. Solange, bis alles perfekt war.

Die Idee, die Geocaching-Tour in einem gemeinsamen Event kennenzulernen, sollte Gelegenheit bieten, Profis und Neulinge zusammenzubringen und sie alle gemeinsam in den Dürener Norden einzuladen. Auf diese Art lässt sich spielerisch Neues über die Stadt Düren und ihre Geschichte, einzigartige Orte und besondere Menschen vermitteln.

Die Fragen sind dabei nicht darauf ausgelegt, Wissen abzufragen, sondern die Antworten können an der jeweiligen Station oder mithilfe kleiner Rätsel im Skript gelöst werden. Die Rückmeldungen auf bereits veröffentlichte Touren sind durchweg positiv, die Teilnehmer zeigen sich begeistert, dass das Stadtmuseum auf spannende Orte in der Stadt aufmerksam macht, die ansonsten vielfach unbeachtet bleiben.

Das Dürener Stadtmuseum stellt für die Tour ein kostenloses Skript mit den Stationen und den Startkoordinaten zur Verfügung und dann kann es direkt losgehen. Benötigt wird lediglich ein Smartphone mit entsprechender App oder ein GPS-Gerät. Sie helfen dabei, durch die ermittelten Koordinaten zur nächsten Station und schließlich ans Ziel zu kommen. Bei Bedarf kann das Stadtmuseum einige GPS-Geräte zur Verfügung stellen. Die Teilnahme an der Entdeckungstour ist kostenlos, zur besseren Organisation wird jedoch um Anmeldung im Stadtmuseum unter 02421 – 1215925 oder info@stadtmuseumdueren.de gebeten.

Neben einer Tour durch Nord-Düren bietet das Museum ebenfalls Touren durch den Dürener Stadtpark, den Grüngürtel sowie die Dürener Innenstadt an. Sie können alle kostenlos von der Webseite des Stadtmuseums heruntergeladen werden. [lh]